

## Kommuniqué

### 17. Sitzung des Kontrollrates

Am 21. Januar fand in Berlin die ordentliche Sitzung des Kontrollrates unter dem Vorsitz von General Playfare statt. Auf der Sitzung waren anwesend: Marschall Shukow, General McNarney und General Koenig.

Dem Kontrollrat wurden die Häupter jener alliierten Militärmissionen, die in Berlin eingetroffen sind, vorgestellt, darunter: Brigadier White, Australien; Generalmajor Gethals, Belgien; Generalleutnant Pope, Kanada; General Kwai-Jun-tschin, China; Generalleutnant Palacek, Tschechoslowakei; Vizeadmiral Dorman, Holland; Generalmajor Steffens, Norwegen; Oberst Prawin, Polen, und Generalleutnant Awschitsch, Jugoslawien.

fm Kontrollrat wurde bei der Definition des Begriffes „Restitution“ eine Übereinstimmung erreicht.

Am 11. Januar wurde mitgeteilt, daß der Kontrollrat beschlossen habe, daß „die Erzeugungskapazität der Stahlindustrie, die Deutschland belassen werden soll, 7,5 Millionen Tonnen in Blöcken pro Jahr betragen wird. Diese Ziffer soll, falls es sich als notwendig erweist, zwecks weiterer Kürzung überprüft werden“, und daß „die genehmigte Stahlerzeugung in Deutschland 5,8 Millionen Tonnen in Blöcken in keinem der kommenden Jahre ohne eine Sondergenehmigung des Kontrollrates übersteigen darf. Aber auch diese Ziffer wird alljährlich vom Kontrollrat überprüft werden“.

Nach Meinung der britischen Delegation muß noch eine Verbrauchsziffer für Stahl festgelegt werden, die bei der Festsetzung des Standes der deutschen Friedenswirtschaft als Grundlage dienen soll. Die übrigen Mitglieder des Kontrollrates sind jedoch der Meinung, daß in dieser Frage bereits am 10. Januar ein Übereinkommen erreicht wurde, und zwar, daß dem Stand der deutschen Friedenswirtschaft die genehmigte Stahlerzeugung von 5,8 Millionen Tonnen jährlich zugrunde gelegt werden soll.

## Kommuniqué

### 18. Sitzung des Kontrollrates

Am 30. Januar fand in Berlin die ordentliche Sitzung des Kontrollrates unter dem Vorsitz von General Robertson statt. Auf der Sitzung waren Armeegeneral Sokolowskij, General McNarney und General Koeltj anwesend.

Der Kontrollrat Unterzeichnete das Gesetz Nr. 11 über die Abschaffung einiger Bestimmungen des deutschen Strafgesetzbuches. Das Gesetz wird am 4. Februar, um 18 Uhr, veröffentlicht.

Es wurde ein Abkommen darüber erzielt, daß den sowjetischen Behörden in den westlichen Besatzungszonen Deutschlands Flugplätze und Flugplatzeinrichtungen zur Verfügung gestellt werden, um die Demontage und den Abtransport der überflüssigen hauptsächlich Industrieausrüstung, die die Sowjetunion laut Beschluß der Potsdamer Konferenz erhalten wird, als Vorablieferung auf das Reparationskonto zu gewährleisten.